

Bergaer Zeitung



Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Jahrgang 11

Freitag, den 22. September 2000

Nummer 19

1. Veranstaltung

*im neu errichteten
"Bürgersaal"
im Rathaus*



Die Stadtbibliothek Berga lädt am
Samstag, den 30.09.2000 um 19:00 Uhr
zur **Autorenlesung**

mit den bekannten Thüringer Autoren

Landolf Scherzer
Annerose Kirchner
Rainer Hohberg
Siegfried Nucke
Antje Babendererde

ein.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Werkstattwochenendes
des Deutschen Schriftstellerverbandes Thüringen in
Zusammenarbeit mit dem LESE-ZEICHEN e. V. in Berga
Karten zum Preis von 5,00 DM erhalten Sie in der
Stadtbibliothek sowie unter der
Telefon-Nummer 036623/20291.

Informationen aus dem Rathaus

Achtung!

Redaktionsschluß-Verlegung

auf Dienstag, 26.09.00, 18.00 Uhr im Rathaus.

Rathaus geschlossen

Am Montag, den 2. Oktober 2000 ist das Rathaus der Stadt Berga/Elster geschlossen. Wir bitten um Beachtung.
gez. Jonas
Bürgermeister

**Ortschaftsrat
Wolfersdorf**

**Aus besonderem Anlaß,
dem 500-jährigen Bestehen
des "Wolfersdorff'schen
Familienverbandes"**

werden die Nachkommen des **Adelsgeschlechtes**, deren Vorfahren die Gründer unseres Ortes waren, ihren traditionellen Familientag als **Jubiläumstag vom 22. bis 24. September 2000 in Wolfersdorf** begehen.

Das Adelsgeschlecht "von Wolfersdorff" war von 1240 - 1830 Grundherr und Kirchenpatron unseres Ortes, mit zwischenzeitlicher kurzer Unterbrechung.

Das Ortswappen der früheren Gemeinde Wolfersdorf wurde von dem Familienwappen der ehemaligen Grundherren abgeleitet.

Nach einer Rundfahrt auf einige ehemalige Besitzungen der Familie, wird am Sonnabend ein **festlicher Abend** im Gasthof "Zum Grünen Tal" den Tag beschließen. Am Sonntag findet um 9.30 Uhr ein **Festgottesdienst** durch den Pfarrer Herrn Haak in unserer Kirche für diesen Jubiläumstag statt.

Mit einem Besuch der Reitanlage "Gestüt Elstertal" und einem Rundgang am ehem. Rittergut, Besuch der Heimatstube sowie anschließender Kaffeetafel im Gasthof, klingt diese Jubiläumsfeier aus.

Für unseren Ort ist es eine Ehre, Austragungsort dieses Tages zu sein. Das wollen wir mit **Darbietungen einiger Vereine** unterstreichen.

Umrahmt wird dieser Jubiläumstag, durch Unterstützung des Herrn Bürgermeister Jonas, mit dem **Chor der Arbeiterwohlfahrt** zur Begrüßung am Herrenhaus Markersdorf, mit der **Tanzgruppe des Bergaer Karnevalsvereins** und unseren **Hot-Girls** zur Umrahmung des festlichen Abends, als auch durch unseren **Frauenchor** zum Festgottesdienst sowie mit dem **Reit- und Fahrverein-Gestüt Elstertal** bei Reitvorführungen.

Der Ortschaftsrat bedankt sich ganz herzlich bei allen Akteuren für die Einsatzbereitschaft und wünscht ein **gutes Gelingen!**

Wolfersdorfer Gutsherren

1240	Gotfriedus de Wolfinsdorf
1282	Bruno de Wolwindsdorf
1293	Goczso und Cunrad von Wolfensdorf
1317	Bruno von Wolfinsdorf
1341	Elsbethen von Wolfinsdorf



1441	Hans von Wolfersdorff
1445	Kunz von Wolfersdorff
1460 - 72	Heinrich von Wolfersdorff
1516 - 26	Heinrich von Wolfersdorff
1529	Georg von Wolfersdorff
1565 - 1607	Heinrich von Wolfersdorff
1607	Hans von Wolfersdorff
1618 - 24	Gottfried von Wolfersdorff zu Wolfersdorf
1660	Christian von Meußebach zu Braunsdorf
1670	Gottfried von Wolfersdorff auf Endschütz
1736 - 65	Carl August von Wolfersdorff
1765 - 79	Erhard Friedrich von und zu Mansbach auf Teichwolframsdorf
1779 - 1821	Heinrich Karl von Beulwitz
1821 - 30	Eduard Ernst von Wolfersdorff

1830 - 32	Kaufmann von Steinbach
1832 - 42	Carl von Beulwitz zu Lobenstein
1843 - 72	Concordia geb. v. Gehring und Heinrich von Henning
1872 - 77	Moritz von Henning
1877 - 1918	Arno Friedrich Timmich
1918 - 45	Ottilie Margarethe geb. v. Timmich und Maximilian von Geldern-Christendorf

Schiedsstelle der Stadt Berga/ Elster

Die Sprechstunden der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster finden bei Bedarf, nach telefonischer Absprache, mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 20666 oder 0179/1048327

Jürgen Naundorf

Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Bereitschaftsdienste

**Ärztlicher Nacht- und Wochenend-Notdienst
September 2000**

Fr	22.09.	Dr. Brosig
Sa	23.09.	Dr. Brosig
So	24.09.	Dr. Brosig
Mo	25.09.	Dr. Brosig
Di	26.09.	Dr. Braun
Mi	27.09.	Dr. Brosig
Do	28.09.	Dr. Brosig
Fr	29.09.	Dr. Brosig
Sa	30.09.	Dr. Brosig
So	01.10.	Dr. Brosig
Mo	02.10.	Dr. Brosig
Di	03.10.	Dr. Brosig
Mi	04.10.	Dr. Braun
Do	05.10.	Dr. Brosig
Fr	06.10.	Dr. Braun

Änderungen vorbehalten!

Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig, Am Markt 1

Tel.2 56 47

privat: Dr. Brosig, Puschkinstr. 20

Tel.2 56 40

Praxis Frau Dr. Braun, Bahnhofstr. 20

Tel.:2 07 96

privat:03 66 03 / 4 20 21

Funktelefon-Nr.01 71 / 8 09 61 87

Bereitschaftsdienst

Wohnungsbaugesellschaft

Telefon:(01 71) 8 16 00 69

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

am 09.09.	Frau Waltraud Hoffmann	zum 72. Geburtstag
am 10.09.	Frau Ruth Müller	zum 76. Geburtstag
am 10.09.	Herrn Richard Ullrich	zum 73. Geburtstag
am 13.09.	Frau Lotte Baum	zum 80. Geburtstag
am 13.09.	Frau Herta Wagner	zum 74. Geburtstag
am 13.09.	Herrn Johann Harrisch	zum 72. Geburtstag
am 13.09.	Frau Angelika Zetzsche	zum 70. Geburtstag
am 14.09.	Frau Gerda Walther	zum 72. Geburtstag
am 14.09.	Herrn Rudolf Wettmann	zum 71. Geburtstag
am 17.09.	Frau Johanna Kieslinger	zum 90. Geburtstag
am 17.09.	Frau Wally Kirchhof	zum 72. Geburtstag
am 17.09.	Frau Marianne Güther	zum 71. Geburtstag
am 18.09.	Frau Helene Dully	zum 88. Geburtstag
am 18.09.	Frau Helga Müller	zum 75. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Franz Arzberger	zum 73. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Rudi Pöhler	zum 72. Geburtstag
am 19.09.	Frau Lotte Seifert	zum 87. Geburtstag
am 19.09.	Herrn Edgar Lippoldt	zum 75. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Oswald Schulze	zum 79. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Heinz Hantke	zum 72. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Herbert Berauer	zum 71. Geburtstag
am 22.09.	Herrn Alfred Kofer	zum 86. Geburtstag
am 22.09.	Herrn Richard Minol	zum 84. Geburtstag
am 22.09.	Frau Anna Lorenz	zum 80. Geburtstag
am 22.09.	Herrn Gerhard Wagner	zum 77. Geburtstag
am 22.09.	Frau Ursula Hiltcher	zum 75. Geburtstag

Vereine und Verbände

VdK-Herbstfest

Hiermit laden wir alle VdK-Mitglieder und Ehepartner ganz herzlich zum Herbstfest des VdK-ÖV Berga ein.

Termin: Samstag, 14. Oktober 2000

Zeit: von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Ort: Präsente Service Weinlokal Wiese, Bahnhofstr. 27, Berga

Ablauf:

- Buchlesung mit dem Autor Dr. Frank Reinhold aus Obergeißendorf, der aus seinem Werk "DR STRUBBELFRANK" liest
Dieses Büchlein ist zur Veranstaltung auch käuflich zu erwerben.
- Weinverkostung Präsente Service Wiese, (3 verschiedene Sorten Wein).
- Zum Abendessen wird eine gemischte Platte (verschiedene Käse und Wurst) angeboten zum Preis von ca. 9,00 DM.

Anmeldung zur Veranstaltung ab sofort telefonisch unter Berga 21215 erbeten, wegen Teilnehmeranzahl.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit lieben Grüßen

VdK-ÖV Berga

Hannemann

Keinen Pokal gewonnen - aber tapfer gekämpft!

Zum ersten mal, seit bestehen der Jugendfeuerwehr Berga, erhielten wir im vergangenen August eine Einladung zur Teilnahme am Ausscheid der Jugendfeuerwehren des Landkreises Greiz. In der Ausschreibung wurde der Löschangriff (mit je 7 Kindern + 1 Maschinist) und der Stafettenlauf (je 4 Kinder) gefordert. Leider hatten wir für das intensive Training nur knapp 3 Wochen Zeit. Aber trotz verminderter Teilnahme klappte es ganz gut, so dass wir gut motiviert anreisen konnten. Am 09.09.2000 war es dann soweit. Gegen 8.00 Uhr trafen die 5 gemeldeten Mannschaften in Zedlitz (bei Weida) ein. Als die jungen Kameraden der anderen Wehren ausstiegen, dachten wir bei einigen: „Die sind doch bestimmt schon über 16 Jahre!“, so groß waren sie. Ein paar unserer jungen Kameraden waren gleich geschockt und entmutigt.



Aber unsere Devise lautete: „**Dabei sein ist alles, Teilnahme zählt!**“ Dann kam es zur Auslosung der Startreihenfolge der einzelnen Mannschaften. Leider hatten wir das Pech beim Löschangriff als Erste auf Bahn 2 zu starten. So entging uns die Möglichkeit, sich hier und da noch einen kleinen Trick abzulassen. Der Start klappte ganz wunderbar, bis dann die Technik versagte. Denn wir durften nicht unsere eigene Maschine (TS) benutzen, sondern bekamen von einer anderen Wehr eine alte TS gestellt. Beim zweiten Versuch hatten wir dann auch noch einen „Schlauchplatzer“ und das Rennen war für uns gelaufen. Aber beim Stafettenlauf gaben wir dann alles und konnten von 16 Mannschaften einen guten Platz 6 (Berga 1) und einen guten Platz 8 (Berga 2) belegen. Der Zeitunterschied zwischen beiden Mannschaften lag jedoch bei nur 1 Sekunde, woran man erkennen kann, wie knapp es zugeht. Als der Wettkampf vorbei war, haben wir uns mit zwei Kameraden der FFW Wünschendorf etwas ausgedacht. Wir wollten doch den Stafettenlauf selber mal ausprobieren. Mit der Zustimmung der Kampfrichter taten wir es dann auch, als gemischte Mannschaft. Schadenfreude gab es bei den Kindern, als es selbst bei uns Erwachsenen nicht so recht klappte. Zur Siegerehrung erhielten die jungen Kameraden eine Urkunde für ihre belegten Plätze. Für uns Erwachsene gab es einen „**Trostpreis**“, in Form eines Überraschungseies. Somit waren unsere jungen Kameraden mit dem Erreichen dieser Plätze eigentlich zufrieden. An dieser Stelle gilt mein Dank den Kameraden der Jugendfeuerwehr Berga für ihre Einsatzbereitschaft, dem Maschinisten Pluto und den Betreuern M. Seibt, J. Lingner und C. Seibt für ihre geopferte Freizeit.

Für Berga haben gekämpft:

Stefanie Lingner

Marcus Plötz

Kevin Bachmann

Stefan Seibt

Mädchen und Jungen, ihr seid super gewesen!!!

Deshalb mein Motto:

„**In einem Jahr ist es wieder so weit,
es geht nach Zedlitz zum Kreisausscheid!**“

gez. Lingner

Jugendwehrwart

FSV Berga - Abteilung Kegeln.

Kreisklasse Damen

Misllungener Punktspielstart für Bergaerinnen

Nicht ganz nach Wunsch begann die neue Saison für die Bergaer Kegelfrauen. Heike Gabriel, sehr aufgeregt in ihrem ersten Wettkampf sorgte unfreiwillig schon in der ersten Runde für die Vorentscheidung gegen die "Dritte" der SG Merkendorf, obwohl sie zuvor im Training immer konstantere Leistungen nachweisen konnte. Silke Hofmann und die erneut beste Bergaerin Ines Winkler (370) konnten trotz starken Leistungen das Blatt nicht mehr wenden, zumal im Schlussthrough die Merkendorferin Angela Barth mit 401 Holz den Einzelbahnrekord (Bahn 3+4) mit insgesamt fünf Neunern in den Abräumern um zwei Zähler auf 401 Kegel verbesserte.

Für die FSV-Damen gilt es jetzt, den verkorksten Auftakt abzuholen, denn auch in anderer Besetzung wären zwei Pluspunkte gegen die starken Gäste unwahrscheinlich gewesen.

Endstand: FSV Berga - SG Merkendorf III 964: 1055 Holz.

Einzelergebnisse

FSV: H. Gabriel 234, S. Hofmann 360; **I. Winkler** 370 Holz.

SGM III: K. Grunert 344; L. Schmutzler 310; **A. Barth** 401 Holz.

Kreispokal- Qualifikation

K.O. für Berga III

Kreisligist Waltersdorf II war eindeutig eine Nummer zu groß für die FSV-Reservisten. Nur Frank Winkler und Mike Hoffmann konnten im ersten Durchgang noch einigermaßen mithalten, doch die keinesfalls enttäuschenden Torsten Franke und Bore Gummich nach ihnen hatten nicht den Hauch einer Chance, da unter anderem der Waltersdorfer Junior Eugen Fogel als Tagesbester 427 Zähler drucken liess. Im Finale zeigte Kapitän Horst Semmler seinen "Jungen", was man in Wolfersdorf mit regelmäßigem Training erreichen kann. 392 getroffene Kegel genügten zur Team-Bestleistung, was leider keine positive Auswirkung auf das Gesamtergebnis hatte.

Die Spieler von Berga II sollten gewarnt sein, denn das Extra-Training für die Waltersdorfer Landesklassen-Reserve dürfte für die Rivalen von Vorteil gewesen sein und mit den gezeigten Leistungen wird es sicherlich schwer, die Punkte in Wolfersdorf zu behalten.

Endstand: FSV Berga III - TSV 1890 Waltersdorf II 2169: 2332 Holz.

Einzelergebnisse:

FSV III: F. Winkler 361; M. Hoffmann 387; T. Franke 369; B. Gummich 350; **H. Semmler** 392; S. Helmski 310 Holz.

TSV II: S. Dietsch 351; **H. Weide** 411; A. Liebold 390; **E. Fogel** 427; M. Löffler 384; B. Strobel 369 Holz.

Übrigens: Durch fünf Neuanmeldungen von Männermannschaften im Kreisspielbetrieb wurde die Struktur der einzelnen Klassen verändert. So spielen in der 1. Kreisklasse jetzt 10 (vorher 8), in die 2. Kreisklasse jetzt 8 (vorher 6) Mannschaften. Das hatte zur Folge, dass der FSV III sozusagen "zwangsaufgestiegen" ist. Das dritte Bergaer Männer-Team wird demnach ab sofort in der 2. Kreisklasse spielen. Wenn man es statistisch sieht, war die Saison 1999/2000 also die erfolgreichste im Bergaer Kegelsport. Alle drei Mannschaften sind aufgestiegen - wenn auch nur mit Hilfe anderer Vereine, im Falle von Berga II + III...

TKV-Pokal Classic

Berga I ohne Chance in Gera

Ohne den Hauch einer Chance beendete das Quartett des FSV I sein Debüt beim landesweiten Pokalwettbewerb in der Geraer "Heinrichsbrücke". Beim künftigen Staffelfegener Post SV Gera bezog man eine nach ungewöhnlichen Modus ausgetragenen Spiel eine 9:23-Niederlage. Jeder der nur vier Spieler hat nach den Regeln einen direkten Kontrahenten. Gespielt wurde pro Bahn 15 Volle/15 Abräumer, nach den 30 Wurf zusammengezählt. Der Bessere bekommt 2:0 Punkte, bei Treffergleichstand gibt's ein 1:1. Also kann jeder für sein Team maximal 8:0 Punkte holen. Im ersten Duell stand Thomas Pohl (486) dem Tagesbesten Daniel Kadanik (588) gegenüber und war diesem hoffnungslos unterlegen. Michael Schubert war zwar seinem Gegenüber Roberto Ziegler näher auf den Fersen (495:519), doch auch er blieb ohne Punktgewinn. Nach der Hälfte des Spieles war beim Stande von 0:16 praktisch alles entschieden. Allerdings konnte der beste Bergaer Jochen Pfeifer (545) gegen Klaus Schüller (506) 6:2 Punkte holen, Jürgen Hofmann (524) an seiner Seite verlor gegen Bernd Friedrich (531) knapp mit 3:5 und konnten noch kosmetische Korrekturen am Gesamtergebnis vornehmen.

Für vier Männer des ersten Bergaer Sextett war es wenigstens eine gute Trainingseinheit an Ort und Stelle in Bezug auf das Punktspiel am 4. Februar kommenden Jahres. Und ganz so schlecht stehen die Aussichten dann gar nicht. Rechnet man die 120 Wurf pro Nase auf 200 Wurf hoch, sind Ergebnisse zwischen 810 und über 900 zu erwarten. Allerdings von den Geraern (bis 980) auch. Für den FSV kommen aber noch Rolf Rohn und Heiko Albert hinzu, die auf die Teilnahme dort verzichteten, wohl in guter Erinnerung an eine der schönsten Auswärtsbahnen.

Vorschau:

Am morgigen Samstag kommt es ab 13.00 Uhr zum ersten echten Knaller in dieser Saison. Im Kreisderby stehen sich in Wolfersdorf der FSV Berga I und der TSV 1890 Waltersdorf I gegenüber. Alle Kegelfans sollten sich rechtzeitig einfinden, um die Einheimischen ordentlich anzufeuern. Vor zwei Jahren

gab's ja bekanntlich die allererste Heimniederlage in der Bergaer in ihrer Kegler-Geschichte, die man unbedingt vergessen machen will. Die weiteren Ansetzungen der Bergaer Mannschaften in den nächsten 14 Tagen:

24.09.00	09.00 Uhr SV Elstertal Bad Köstritz III - FSV Berga II
30.09.00	09.00 Uhr SKV Ronneburg (JB) - FSV Berga (Jugend B)
30.09.00	13.00 Uhr FSV Berga II - SV 1975 Zeulenroda
30.09.00	13.00 Uhr SKV Ronneburg II - FSV Berga III
02.10.00	19.00 Uhr FSV Berga (Damen) - SV Blau-Weiß Auma II (D)

M. Schubert

FSV Berga - Nachwuchs-Fußball

A-Junioren

SV Blau-Weiß Auma - FSV Berga4:4 (1:3)

Einen Punkt brachten unsere Jungs vom Punktspielauftakt aus Auma mit. Dabei war nach guter 1. Halbzeit und klarer Führung sogar mehr drin. Dreifacher Torschütze vor dem Wechsel war dabei Martin Pinther, dem man anmerkt, daß er die gesamte Vorbereitungsphase in der 1. Männermannschaft mit absolviert hat. Ein unerklärlicher Leistungseinbruch in der 2. Halbzeit führte danach zu drei Aumaer Gegentreffern. Erst ein energisches Aufbäumen in der Schlußphase brachte wenigstens noch den Ausgleichstreffer durch Nick Kulikowski. Insgesamt kann man allerdings von zwei verschenkten Punkten gegen einen schwachen Gegner sprechen.

FSV: Krysiak, Zöbisch, König, Hammer, M. Pinther, Wagner, Frauenheim, Breitreutz, A. Rehnig, Weise, Kulikowski, Jentsch

C-Junioren

FSV Berga - 1. FC Greiz.....1:5 (0:2)

FSV Berga - SV Blau-Weiß Auma6:3 (1:2)

SG Braunichswalde - FSV Berga.....1:9 (0:6)

Im Landespokal gegen Greiz täuscht das klare Ergebnis etwas über den wahren Spielverlauf hinweg. Der FSV erarbeitete sich auch mehrere Torchancen und hätte auch ein freundlicheres Resultat erzielen können. Letztlich gewann aber der höherklassige Gegner die entscheidenden Zweikämpfe und siegte auf Grund seiner größeren Cleverness verdient. Den Bergaer Ehrentreffer erzielte D-Junioren Spieler Gregor Pinther mit einem schönen Direktschuß von der Strafraumgrenze.

Die ersten beiden Punktspiele entwickelten sich danach zu einer klaren Angelegenheit für den FSV, wobei gegen Auma zunächst harter Widerstand zu brechen war. Die Jungs machten aber bald klar, daß der Kampf um die Meisterschaft in dieser Saison nur über den FSV Berga läuft.

FSV: Balzer, S. Simon, Schunke, Götze, R. Gabriel (1), Falk, Th. Hille (8), Rentzsch (4), Klose, Rickert, Meyer (2), Reisinger, Lindemann, G. Pinther (1).

D-Junioren

1. FC Greiz II - FSV Berga.....12:3 (6:2)

FSV Berga - SG Hohenleuben0:7 (0:4)

Das Sorgenkind des FSV sind derzeit die Spieler des Jahrgangs 1988/89. Sicher waren die beiden ersten Punktspielgegner sehr stark und man mußte deshalb schon im Vorfeld mit Niederlagen rechnen. Selbst die Höhe der Ergebnisse geht in Ordnung. Sicher waren auch die fußballerischen Defizite der Mannschaft schon vorher bekannt, so daß die Verantwortlichen wußten woran zu arbeiten ist. Nicht zu erklären ist allerdings die lasche Einstellung und das unmögliche Verhalten mehrere Spieler vor allen Dingen während des Trainings. Es ist auch in Berga so, daß niemand zum Fußballspielen gezwungen wird. Deshalb sollte sich der Eine oder Andere fragen, was er eigentlich möchte.

In beiden Spielen war die Entscheidung schon nach wenigen Minuten gefallen. Die Gegner nutzten dabei jeweils rigoros die Traumphase der Bergaer. Positiv bleibt zu erwähnen, daß der FSV trotzdem niemals aufgab und wenigstens kämpferisch dagegen hielt. In Greiz gelangen dabei Markus Neuhäuser alle drei Bergaer Ehrentreffer:

FSV: R. Rehnig, Witzmann, G. Pinther, Neuhäuser, Seebauer, Sacher, Naundorf, L. Gabriel, Schott, Illgen, Möhler

E-Junioren

FSV Berga - FSV Ronneburg7:1 (4:0)
Langenwolschendorfer Kickers - FSV Berga2:3 (0:2)

Mit zwei Erfolgen starteten unsere E-Junioren in den Kampf um die Kreismeisterschaft. Gegen Ronneburg sah man dabei über lange Zeit recht ordentlichen Fußball. Bei durchweg noch konzentrierter Spielweise hätte der Sieg allerdings noch höher ausfallen können. Nach Lawo fuhr man dann eine Woche später als krasser Außenseiter. Hatte sich doch der Gastgeber vor Saisonbeginn mit zahlreichen Zeulenrodaer Spielern verstärkt. Berga begann hochkonzentriert und nutzte schon nach wenigen Sekunden die erste Chance durch Alexander Voeks zur Führung. Wenig später erhöhte Chris Fischer im Konterspiel auf 2:0.

Von diesem Zeitpunkt an war vor allem die Bergaer Abwehr voll gefordert. Vor allem Torhüter Daniel Seidel sollte zum Turm in der Schlacht werden. Schier unhaltbare Bälle kamen an ihm nicht vorbei. Erst nach der Pause mußte er sich zweimal geschlagen geben. Das Spiel schien zu kippen. Der FSV wurde aber gegen Ende des Spieles wieder stärker und erneut A. Voeks traf im Nachsetzen per Kopf zum Siegtreffer für Berga. In den Schlußsekunden mußte sich D. Seidel dann noch einmal strecken, um einen Gewaltschuß um den Pfosten zu lenken. Dann war es vollbracht.

FSV: Seidel, Kanis, Schott, C. Hille, St. Seiler, Fahsel (1), Heine, Wellert, Hering, Voeks (6), Fischer (3).

Lutz Seiler

Jubiläumswochenende der Reitanlage Gestüt "Elstertal"

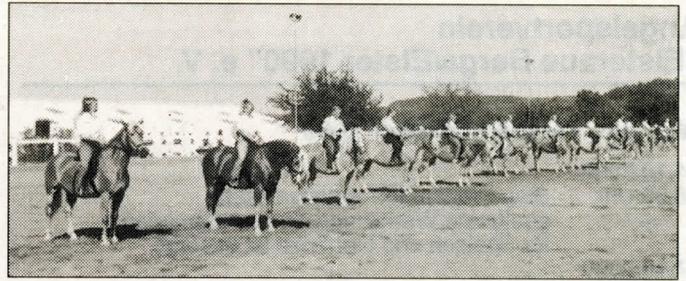
Ein Wochenende voller Höhepunkte war das Jubiläum der Reitanlage Gestüt „Elstertal“. Einmal mehr wieder eine gelungene Veranstaltung.



Gestütsinhaber Steffen Jahn kann auf eine rundum gelungene und nachahmenswerte Veranstaltung zurückblicken. Dem Petrus wohlgesonnen konnten die Spring-, Dressur-, Vielseitigkeits- und Geländepfahrungen der Klasse A - M auf dem feierlich eingeweihten Freilandplatz absolviert werden.



Das erste Freilandturnier mit Dressurnacht am Freitag, dem Fluchttspringen am Samstag und dem Jubiläumsprogramm am Samstag, wo Ausschnitte aus der beliebten und zur Tradition gewordenen Weihnachtsshow „Zauber der Pferde“ zu sehen waren, wurden von den insgesamt 1200 Zuschauern bestaunt und mit viel Beifall belohnt.



Die Reiterinnen und Reiter des Gestüts „Elstertal“ stellten in den verschiedenen Prüfungen ihr Können unter Beweis.

Herausragend war hier sicherlich die Leistung von Steffen Jahn, der sich den Preis der Stadt Berga, die Springprüfung Klasse M mit Stechen, sicherte.



Zum Vergnügen der Zuschauer fanden lustige Reitspiele statt, diese meisterten die Nachwuchsreiter des Reit- und Fahrvereins Gestüt Elstertal mit Bravour.

Beim Wettreiten der mutigsten Sponsoren und Richter kam es zu kleineren Abwürfen, von ernsthaften Verletzungen blieben die Reiter aber verschont.

An dieser Stelle möchten wir natürlich nicht versäumen, allen Sponsoren zu danken,

die es wieder einmal mit ermöglichten, dass diese Veranstaltung, eine Mischung aus Sport und Show, stattfinden konnte.

Letztendlich ist es nur durch die Unterstützung der vielen Sponsoren und der engagierten Mitarbeit vieler ehrenamtlicher Helfer gelungen, diese Veranstaltung durchzuführen. Ihnen soll hiermit an dieser Stelle ein besonderer Dank ausgesprochen werden.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen zur Weihnachtsshow „Zauber der Pferde“, die wieder am 3. und 4. Advent stattfinden wird.

Dazu laden wir jetzt schon alle Pferdeliebhaber recht herzlich ein.

RFV Gestüt "Elstertal"
i. A. S. Naundorf

Angelsportverein "Elsteraue Berga/Elster 1990" e. V.

Wichtige Termine Oktober 2000

- 14.10.2000**
08.00 Uhr Stau Waltersdorf Arbeitseinsatz
geeignete Werkzeuge sind mitzubringen
für Speisen und Getränke ist gesorgt
- 27.10.2000**
19.00 Uhr "Pölscheneck" Versammlung
- 29.10.2000**
08.00 Uhr Stau Wittchendorf Abangeln
für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Vorstand

Die Arbeiterwohlfahrt war wieder unterwegs

Am 25. August hatten noch junggebliebene Rentner Lust in die Berge zu fahren nach Tirol, denn dort fühlen sie sich immer wohl. Am Achensee in Pertisau fanden Erholung Mann und Frau. Das Team "Scheffel/Knüppel" hat alles organisiert, ihnen dafür wieder ein "Dankeschön" gebührt. "Dankeschön" kann man nie oft genug sagen und ein "Dankeschön" kann man immer vertragen. Dies im Namen aller - 46 an der Zahl - wir freuen uns schon auf das nächste Mal.
Die Teilnehmer der AWO-Reise

Bergaer Heimat- und Geschichtsverein e. V.

Die nächste Beratung des Vereins findet am Mittwoch, den 27.09.2000 um 19.00 Uhr im "Spittel" statt.
Tagesordnung: Satzungsänderung.
Wir bitten um vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder.
Schriftführer

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Albersdorf, Berga, Clodra und Wernsdorf

Monatsspruch für Oktober

Ihr kennt die Gnade unseres Herrn Jesus Christus: obwohl er reich ist, wurde er doch arm um euretwillen, damit ihr durch seine Armut reich würdet.
2. Korinther 8, 9

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

- Sonntag, 10.00 Uhr**
14.00 Uhr **24.09. - 14. nach Trinitatis**
Kirche Berga / mit Kindergottesdienst
Kirche Berga / goldene Hochzeit von Familie Albert
- Sonntag, 10.00 Uhr**
14.00 Uhr **01.10. - 15. nach Trinitatis**
Kirche Berga / Erntedankfest
Kirche Wernsdorf / Erntedankfest
- Sonntag, 10.00 Uhr**
14.00 Uhr **08.10. - 16. nach Trinitatis**
Kirche Berga / Kindergottesdienst
mit heiliger Taufe von Oskar Brosig
Kirche Clodra / Erntedankfest
- Sonntag, 10.00 Uhr**
14.00 Uhr **15.10. - 17. nach Trinitatis**
Kirche Berga / Kindergottesdienst
Kirche Albersdorf
- Sonntag, 10.00 Uhr**
17.00 Uhr **22.10. - 18. nach Trinitatis**
Kirche Berga / Kindergottesdienst
Kirche Berga / Pausaer Spielgemeinde für alle Gemeinden
- Sonntag, 10.00 Uhr**
15.00 Uhr **29.10. - 19. nach Trinitatis**
Kirche Berga / Kindergottesdienst
mit heiliger Taufe von Konstantin Häusler
Kirche Wernsdorf
- Dienstag, 17.00 Uhr**
31.10. - Reformationstag
Kirche Berga

Erntedankfest

Mit unseren diesjährigen Opfergaben, ob in Form von Naturalien oder als Geldspende, unterstützen wir wieder das "Carolinenheim" in Obergrochlitz. Sie sind weiterhin auf unsere Unterstützung angewiesen und für jede Gabe überaus dankbar.

In diesem Jahr wird auch dringend Kinderkleidung benötigt. (Altersgruppe 7 - 16 Jahre). Vielleicht können Sie auch in dieser Weise hilfreich sein.

Alle Erntegaben, die auch unsere Kirche zum Fest ausschmücken sollen, können von Ihnen im Pfarrhaus bzw. in der Kirche abgegeben werden:

Freitag von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Theateraufführung in der Bergaer Kirche

Mit dem Stück "Herz ohne Maske" - die Geschichte des Nikolaus von Myrha, haben wir am Sonntag, dem 22. Oktober, des Pausaer Spielgemeinde zu Gast. Es ist ein Stück für die ganze Familie, für alt und jung.
Beginn: 17.00 Uhr

Veranstaltungen

Junge Gemeinde

Samstag, 23.09. 13.30 - 15.00 Uhr
Samstag, 30.09. 13.30 - 15.00 Uhr /
Spielenachmittag

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 26.09. 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Bastelkreis

Montag, 25.09. 14.00 und 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Kirchenmusik

freitags im Pfarrhaus

16.30 Uhr Kindersingkreis
18.15 Uhr Blockflötenquartett
19.30 Uhr Singkreis "Cantate"

Herzliche Einladung zur Gemeindeausfahrt am Mittwoch, 04.10.,

Anmeldung bitte im Pfarramt

Mit herzlichen Grüßen

Pastorin Cornelia Kortes

Aus der Heimatgeschichte

Geschützte Bäume in Kleinkundorf

In der Kreisdenkmalliste des Landkreises Greiz aus dem Jahr 1993 steht unter dem Ort Berga: „Nr.: 3 ... Eiche und Linde an der Gaststätte Kleinkundorf ...“. Diese Bäume (es sind die größten der insgesamt 3 dort vorhandenen) wurden von unseren Altvordern zu besonderen Anlässen dorthin gepflanzt.

Die **LINDE**, bekannt unter den Kleinkundorfem als „Lutherlinde“, wurde im Jahre 1883 aus Anlaß des 400. Geburtstages des Reformators Martin Luther, hierher gepflanzt.

Die **EICHE**, bekannt hier unter dem Namen „Bismarkeiche“, wurde 1895 gepflanzt. Die Umstände der Pflanzung sind genau bekannt, denn die Kleinkundorfer Chronik berichtet darüber unter diesem Jahr: „...die Gemeinde Kleinkundorf gratuliert in einem Schreiben des Bürgermeisters Franz Jahn dem allorts hochgeschätzten und hochverdienten Reichskanzler Fürst von Bismarck zum 80. Geburtstag und bat, in Verbindung mit dem Glückwunsch, um die Zusendung einer Eiche aus dem Sachsenwald. Am 22. April 1895 traf auf dem Bahnhof Berga auch wirklich eine gut verpackte Eiche aus Friedrichsruh ein, und somit war der Wunsch der Gemeinde erfüllt.“

(Der Ort Friedrichsruh im Sachsenwald liegt an der B 321, zwischen Schwerin und Parchim, an der Mecklenburger Seenplatte, und ist der Alterssitz Bismarcks, wo auch sein Grab ist - Anmerkung G. Benkel, Chronist).

Die Chronik berichtet weiter: „... am 23. April wurde die Pflanzung derselben am Kleinkundorfer Spritzenhaus vorgenommen. Es wurde ein Schriftstück geschrieben mit verschiedenen Auf-

zeichnungen und der Widmung: „Der Vergangenheit zum Andenken, der Gegenwart zu Ehren, der Zukunft zur Nacheiferung“.

Diese wurde gerollt, mit einer Bergaer Zeitung zusammen in eine Flasche gesteckt, verkorkt und mit Stanniol verschlossen, unter die Wurzeln der Eiche gelegt...“

Im Jahr 1898, dem Todesjahr Bismarcks, wird eine Einfriedung mit Eisenstäben um die Eiche gemacht und eine Blechtafel mit einer Widmung angebracht. Die Widmung war vom Lehrer Künzel aus Culmitzsch verfasst, und lautete: „Wachse, du Eichenbaum, dem Sachsenwalde hierher entnommen, bringe die Kunde vom eisernen Kanzler noch späteren Geschlechtern, gleich einem Eichenbaum, kraftvoll im Sturm des Lebens, stand allzeit er - Bismarck - furchtlos und treu“.

Die Originalwidmung mit der Einfriedung sind heute nicht mehr erhalten. Der Gemeindeclub und der Ortschronist haben im August 2000 vor den beiden genannten Bäumen je eine Gedenktafel aufgestellt, die an die Anlässe der Pflanzung erinnern.

Diese beiden Bäume, wie auch etliche andere im Dorf, die schon eine stattliche Höhe und einen ebenso stattlichen Umfang erreicht haben, werden in einer Zeitspanne von 10 Jahren, beginnend 1985, genau vermessen, um den Zuwachs festzustellen und um ihr ungefähres Alter zu bestimmen.

G. Benkel / Kleinkundorf

Mitglied im Heimat- u. Geschichtsverein e. V. BERGA

Festschrift

zur Geschichte des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins zu Hohenleuben

Aus Anlaß des 175. Gründungsjubiläums des Hohenleubener Vereinigung, eines der ältesten deutschen Geschichtsvereine überhaupt, hat der bekannte Regionalhistoriker (und Vereins-Schriftführer) Friedrich Wilhelm Trebge unter dem Titel „Geschichte des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins zu Hohenleuben e. V.“ eine dem Anlaß würdige Festschrift publiziert. Die Fülle der Informationen, die in diesem über 190 Seiten (mit Illustrationen) enthaltenden Werk ausgebreitet werden, kann hier nicht annähernd angedeutet werden. Wenn man weiß, daß das Gedruckte nur einen Teil des ursprünglichen Manuskripts darstellt, kann man die Sorgfalt und Mühe, die der Autor seinem Werk angedeihen ließ, noch besser beurteilen und würdigen.

Im Geleitwort des derzeitigen Vorsitzenden Udo Hagner heißt es: „War unser Verein einst der Mitbegründer einer wissenschaftlichen Ur- und Frühgeschichte in Ostthüringen und Grundstock nahezu aller Geschichtsvereine im thüringischen und sächsischen Vogtland, so ist er heute wieder ein wesentlicher Träger der Regional- und Heimatgeschichtsforschung im thüringischen Vogtland.“ Auch wenn aufgrund der politischen Verhältnisse, die in den Zeiten zwischen 1933 und 1990 einer gedeihlichen Vereinsarbeit im Wege standen und sie nach 1945 gänzlich unmöglich machten, die Hohenleubener Vereinigung als solche 45 Jahre lang nicht aktiv werden konnte - ein Traditionsverlust trat trotz allem nicht ein. Dies gelang „mittels anderer Organisationsformen und durch die Präsenz hervorragender Regionalhistoriker und vieler Geschichts- und Heimatfreunde“ (Udo Hagner). Glücklicherweise war hier auch die Bindung an das Reichenfelder Museum, die seit Ende der vierziger Jahre sogar die Wieder-Herausgabe einer Schriftenreihe (wenn formal auch nicht als Vereins-Publikation) ermöglichte.

Alles, was Rang und Namen in der Regionalgeschichtsforschung hatte (und zum Teil darüber hinaus), rechnete es sich als Ehre an, Mitglied oder zumindest Freund der Hohenleubener Vereinigung zu sein. Eine Hohenleubener Vereinsgeschichte ist zugleich auch zumindest der Grundstock zu einer Kulturgeschichte unserer Region im 19. und 20. Jahrhundert.

Friedrich Wilhelm Trebge gliedert seine Darstellung in drei Teile. Im ersten Hauptabschnitt wird die Vereinshistorie von der Gründung 1825 bis zum Tode von Dr. Julius Schmidt 1872 behandelt.

Der 2. Teil der Darstellung behandelt das Wirken des Vereins von 1871 bis zum Ende des zweiten Weltkriegs; der dritte und abschließende unter dem Titel „Tradition und Neuanfang“ die Entwicklung von 1945 über die Wiederaufnahme der Vereinstätigkeit bis heute; am Ende wird - vielleicht auch als Anregung für manche Leser, sich der Vereinigung anzuschließen - die gegenwärtige Satzung abgedruckt.

Der Verein in seinen Beziehungen zu Bruder- und Tochtervereinen, in seiner politischen Stellung und in seinen vielfältigen, nahezu alle Aspekte regionaler Forschung einbeziehenden Tätigkeitsgebieten, darunter auch die Anregung umfangreicher Publikationstätigkeit, wird ebenso deutlich wie die Entwicklung der Sammlungen zum heutigen Museum und seiner über die regionalen Grenzen hinaus bedeutenden heimatgeschichtlichen Bibliothek. Stellvertretend für alle, die in den vergangenen 175 Jahren die Vereinstätigkeit aktiv mitgestaltet und ihr Interesse durch vielfältige Unterstützung bekundeten, seien hier nur der Bergaer Stadtrichter Johann Friedrich Rothe (1772 Crimla - 1855 Berga) und der ebenfalls in Berga tätige Jurist und Sagensammler Robert Hahnemann (1809 Jena - 1872 Berga) genannt; beide wurden in vergangenen Jahren in unserem Amtsblatt gewürdigt.

Dr. Frank Reinhold

Sonstige Mitteilungen

10.000 DM für Umweltpreis des Landkreises Greiz winken

Seine fünfte Auflage erlebt der Wettbewerb zum „Umweltpreis des Landkreises Greiz“ in diesem Jahr. Neu ist, dass ein erster Preis mit bis zu 10.000 DM honoriert werden kann - ein wahrhaft aufsehenerregendes Preisgeld für diesen regionalen Wettbewerb!

Welche Preise oder Projektförderungen in welcher Höhe letztendlich vergeben werden, entscheidet die Jury nach Ablauf der Annahmefrist für Wettbewerbsbeiträge am 31.10.2000. Es wird also höchste Zeit, die beispielgebende Idee, Leistung oder Lösung im Bereich Umweltschutz, Naturschutz, Abfallwirtschaft bzw. Ressourcenschutz, die zumindestens in wesentlichen Teilen in 2000 erbracht worden sein soll, in überzeugender und qualifizierter Form zu Papier zu bringen und beim Landratsamt Greiz, Amt für Umwelt (Carolinenstr. 27, 07973 Greiz) einzureichen.

Dort gibt es alle notwendigen Informationen (Tel.: 03661/876601) zu diesem Wettbewerb, an dem praktisch jeder Einzelne, Firmen, Schulen, Vereine u. a. m., teilnehmen kann. Also an die Arbeit!

Landratsamt Greiz

DAK informiert

Jetzt impfen lassen

Jeden Herbst bedrohen neue Grippe-Viren die Gesundheit. Weil sich die Erreger von Jahr zu Jahr ein wenig verändern, schützt die Impfung des Vorjahres nicht mehr voll.

Bereits am September sollte man sich gegen die Virus-Grippe des kommenden Winters impfen lassen, so die Empfehlung der DAK Greiz. Dies gilt insbesondere für Risikogruppen. Wer über 60 Jahre alt oder im Beruf einer erhöhten Infektionsgefahr ausgesetzt ist, sollte sich auf jeden Fall impfen lassen. Das gilt auch für Menschen, die an chronischen Herz-Kreislauf- oder Atemwegserkrankungen leiden. Auch wer Kontakt zu größeren Gruppen von Menschen hat, sollte sich mit einer Impfung schützen.

DAK-Versicherte können sich bei jedem Kassenarzt gegen die Virusgruppe impfen lassen. Sie müssen nur ihre Krankenversicherungskarte mitbringen. Angenehmer Nebeneffekt einer Gripeschutzimpfung ist, daß sie das Immunsystem stärkt. Wer sich gegen die Virus-Grippe impfen läßt, ist auch besser gegen banale Erkältungen geschützt. Das belegen medizinische Studien.

DAK-Serie zum Thema Rehabilitation

Teil 6: Onkologische Nachsorgeleistungen

Frau Annett Blümel, stellv. Bezirksgeschäftsführerin der DAK Greiz:

„Die BfA kann auch bei onkologischen Nachsorgeleistungen die Kosten tragen. Onkologische Nachsorgeleistungen werden nach erfolgter Akutbehandlung bei bösartigen Geschwulsten und Systemerkrankungen gewährt. Voraussetzung ist, dass die

durch die Krankheit bedingten Behinderungen positiv beeinflussbar sind. Onkologische Nachsorgeleistungen gehören zu den sonstigen Leistungen.

Erwähnenswert ist hier, dass diese Leistungen auch für Rentenempfänger erbracht werden. Alle Leistungen kann die BfA natürlich nur unter bestimmten persönlichen und versicherungsrechtlichen Voraussetzungen gewähren. Welche das im Einzelnen sind, kann jeder leicht am kostenlosen Service-Telefon der BfA erfahren.

Unter der Rufnummer 0 800 333 19 19 sind die Experten der BfA immer montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 19.30 Uhr und freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr zu erreichen.

Niemand sollte sich scheuen, die Hilfe der BfA in Anspruch zu nehmen. Viele vermeintliche Hürden - wie z.B. die Zuzahlung, die Sorge um den Arbeitsplatz - können nach einer Beratung ganz klein erscheinen. Die eigene Gesundheit und die damit verbundene Lebensfreude sollten immer im Vordergrund stehen.

Die BfA, aber auch die DAK, helfen gerne bei der Entscheidung. Zum Beispiel am erwähnten Service-Telefon oder in den zahlreichen Auskunfts- und Beratungsstellen."



Bestattungshaus

Francke - Inh. Rainer Francke

fachgeprüfter Bestatter



Als seriöses und preiswertes Bestattungsunternehmen und Mitglied im Landesfachverband des Bestattungsgewerbes Thüringen e.V. stehen wir Ihnen mit umfassenden Dienstleistungen zur Seite.

Tag und Nacht Tel.: (03 66 23) 2 05 78

Puschkinstraße 5 • 07980 Berga

Bestattung ist immer eine Vertrauenssache.

UNSER ANGEBOT VOM 25.09. - 30.09.00

<input type="radio"/> Gehacktes vom Schwein	1kg	4,99 DM
<input type="radio"/> Kamm ohne Knochen	1kg	7,99 DM
<input type="radio"/> Hähnchenbrust	1kg	7,99 DM
<input type="radio"/> Putenoberkeule	1kg	7,99 DM
<input type="radio"/> Kasslerkamm	100g	0,79 DM
<input type="radio"/> Bierschinken	100g	0,99 DM
<input type="radio"/> Poltawer	100g	0,79 DM

... alles nur solange der Vorrat reicht
Berga • Plusmarkt

... mehr als nur Wurst!
Landmeister

Endlich sind Sie da - die neuen Sondermodelle von VW



Golf und Bora Edition - toll ausgestattet

Lupo College - preiswert

Beetle En Vogue - brandaktuell

- da müssen Sie für weitere Informationen doch gleich in Ihr Autohaus



Autohaus BAUMANN

In den Nonnenfeldern 2 •
07570 Weida
Fon:(03 66 03) 474-0 •
Fax:(03 66 03) 474-66
www.autohaus-baumann.de



Audi A4 1,8T (kaktusgrün-perleffekt) 110 kW (150 PS), EZ 06/97, 57.900 km, TÜV/AU neu, Klimaautomatik, Front und Seitenairbags, Sitz- und Sp.hzg., NSW, Radio „Delta“ +6-fach CD-Wechsler, eLFH, Alarmanlage + Funkfernbed., Lederportlenkrad u.v.m.
~~34.700,-DM~~ jetzt nur **33.250,-DM**

Mazda Xedos 6 (grau-metallic) 106 kW (144 PS), EZ 09/93, 95.800 km, TÜV/AU neu, Servo, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Alufelgen, ABS, elektrisches Glasdach, Color, R/C + CD-Wechsler u.v.m.
~~12.500,-DM~~ jetzt nur **9.980,-DM**

Opel Astra GL (rot) 44 kW (60 PS), EZ 08/92, 87.100 km, TÜV/AU neu, el. Wegfahrsperre, ZV mit Funkfernbedienung, Winterräder, Radio/Cassette, get. Rücksitz, 3. Bremsleuchte, Heckspoiler u.v.m.
~~8.990,-DM~~ jetzt nur **6.450,-DM**

Suzuki Swift 1.3 GS (rot) 50 kW (68 PS), EZ 05/95, 51.000 km, TÜV/AU neu, el. Fensterheber, Sportsitze, el. Außenspiegel, Nebelscheinwerfer, Sportlenkrad, Drehzahlmesser u.v.m.
~~9.600,-DM~~ jetzt nur **7.350,- DM**

Unser Verkaufsteam berät Sie gern:

Frau Wellnitz
03 66 03/4 74-13

Herr Luff
03 66 03/4 74-14

Herr Rasche
03 66 03/4 74-15

Frau Muser
03 66 03/4 74 17

Bestattungsinstitut „Pietät“

Jutta Unteutsch

Berga/E., Kirchplatz 18

Geschäftszeiten 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr
 telefonisch Tag und Nacht erreichbar
 unter 036623 / 2 18 15



Rudolf-Diener-Straße 9
 Telefon: 03 65/24996

07545 Gera
 Fax: 03 65/24997

**Friedrich K. Gempfer
 Rechtsanwalt**

Tätigkeitsschwerpunkte: Baurecht, Arbeitsrecht, Strafrecht
Interessenschwerpunkte: Gewerblicher-Rechtsschutz, Erbrecht

(Priv. Tel.: 036623/21432 Steinermühle, 07980 Waltersdorf/Berga)

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch

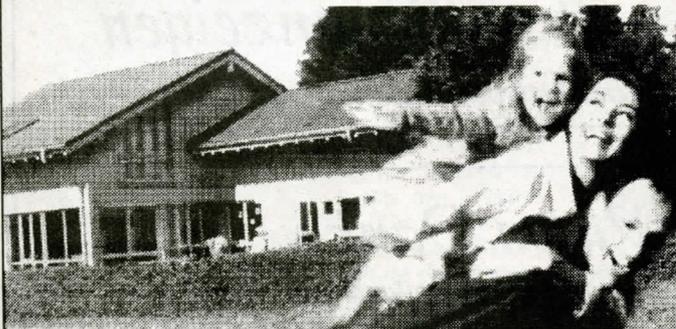


Steinmetzarbeiten
 Restaurierung

- Grabdenkmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen am Lager
- Fachmännische Beratung und Gestaltung

**Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 • 07580 Seelingstädt
 Telefon und Fax: 036608/23 43**

**Wir geben Ihrer Zukunft
 ein Zuhause.**



**Bis zu 20 Jahre Zinssicherheit
 mit unseren neuen LBS-Finanzierungsmodellen
 Konstant und Konstant-Pur.
 Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.**

LBS-Beratungsstellen

Hirschsteingasse 6 · 07973 Greiz
 Telefon (0 36 61) 67 08 19

Schopper Straße 1-5 · 07937 Zeulenroda
 Telefon (03 66 28) 9 05 72

Bausparen - Finanzierung - Immobilien - Versicherungen

LBS und Sparkasse: Unternehmen der Finanzgruppe. www.lbs-ht.de

Neu **Haushaltgerätereparatur** **Neu**
ELEKTRO WINKLER
 Elektroinstallation
 Planung von Elektroanlagen
 Prüfung von Elektroanlagen
 Elektroheizungen
 Briefkastenanlagen
 Baustromanschlüsse
 Lange Straße 31 · 07980 Berga/OT Wernsdorf
Telefon: 03 66 23 / 2 15 86

WERBUNG BRINGT ERFOLG!



**Gebrauchte
 2000**



Audi 80 1.6, 51 kW, blau, EZ 03/91,
 169 Tkm, G-Kat, Colorverglasung, 5-Gang,
 Servo, R/C BP, einsch. WR

DM 4.900,-



Audi 80 2.0, 85 kW, grau-met., EZ 8/92,
 115 Tkm, G-Kat, ABS, Colorverglasung,
 Fahrersitz hvstb., Schiebedach, ZV,
 Heckrollo, Servo, R/C beta

DM 9.950,-



Ford Fiesta 1.3, 55 kW, weiß, EZ 4/96,
 42 Tkm, G-Kat., Airbag, Servo, Color,
 Rücksitz get., 5-Gang, Radio/Cassette Ford,
 einsch. Winterräder

DM 9.990,-



Citroën ZX Avantage 1.4i, 55 kW,
 blau-met., EZ 5/95, 50 Tkm, G-Kat., Airbag,
 Spiegel el., el. FH vorn, Color, Wegfahrco-
 de, Rücksitz get., Servo, ZV, R/C, einsch.
 WR

DM 7.900,-



Citroën ZX Avantage 1.4i, 55 kW,
 silber-met., EZ 8/94, 80 Tkm, G-Kat., Color-
 verglasung, Lenksäule verstb., Wegfahrco-
 de, Rücksitz get., Servo, el. Schiebedach,
 R/C, einsch. WR

DM 7.470,-



Nissan Primera SLX 1.6, 66 kW, rot-
 met., EZ 06/97, 36 Tkm, G-Kat., Alu, Airbag 2x,
 ABS, Servo, 3. BL., Rücksitz get., Fahrersitz
 verstb., Klima, el. FH vo., NSW, Spiegel el. +
 beheizt, Lenks. verstb., Color, ZV + FB, R/C BP,
 einsch. Winterräder

DM 17.500,-

AUTOCENTER RÜBLER
 ZEULENRODA • TEL. 036628/6990 • FAX 69919
AUTOCENTER RÜBLER
 GMBH
 ZEULENRODA • TEL. 03 66 28 / 6 99-0 • FAX 6 99 19
AUTO GUT - ALLES GUT  

Martin Weber Heizungsbau

Brunnenstraße 11 Tel.: (036602) 34096/7
07580 Ronneburg Fax: (036602) 34098



Wir sind für Sie da, wenn Sie ein schönes Bad einrichten

oder eine „vernünftige“ Heizung installieren

oder beide Dinge auf einmal machen wollen.

Beratung und Angebotserstellung selbstverständlich kostenlos!

Wir sind rund um die Uhr für Sie unter unserer
Servicenummer **34096**
für Reparaturen und im Havariefall erreichbar.

KÜCHEN BÄDER STUDIO

Unsere Ausstellung finden Sie in:
07980 Berga/Elster
August-Bebel-Straße 20
Telefon 03 66 23/3 1000

*Ihr Küchenspezialist für Möbel aller Art.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*



Drogerie Hamdorf

07980 Berga/Elster • Bahnhofstraße 1

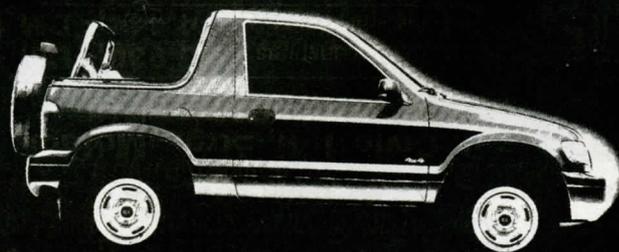
- das Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe

- Kohlenanzünder 5er Pack **4,50 DM**
- Schwefelband Bd. **2,85 DM**
- Keimstop für Kartoffeln **6,95 DM**
- Paßbilder sofort zum Mitnehmen nur **13,95 DM**

- Gänsepech 1 kg **8,95 DM**
- sämtliches Weinzubehör
- Frühjahresblüher
Krokusse, Tulpen, Hyazinthen Btl. ab **3,95 DM**

100 gute Gründe KIA zu fahren. Nr. 2000:

100% Off(en) Road Fun!



KIA Sportage 2-Türer

Abb. enthält Sonderausstattung.

Mehr Auswahl und mehr Möglichkeiten als je zuvor! Mit einer kompletten Palette der Offroaders bei KIA. Insgesamt 4 Geländewagen-Modelle in verschiedenen Ausstattungen stehen zur Wahl. Offroad-Fun mit KIA – wir machen es Ihnen aber wirklich leicht!

Mit dem KIA Sportage 2-Türer z.B.: Die offene Variante des Sportage kombiniert alle Vorteile eines Allrad-Offroaders mit dem Fahrspaß eines Cabrios. Mit 2,0 l Benzinmotor (94 kW), ABS, Doppelairbag und Wegfahrsperre. Nehmen Sie sich die Freiheit – die Finanzierung der AKB Bank macht es ganz einfach.

Unser Hauspreis:

32.000,-

Komm zu KIA.

05HZ

H. + H. Neudeck
Auto
neudeck

07980 Wildetaube An der B 92 Tel. (03 66 25) 2 04 42



Wohnung in sonniger Lage

in Berga zu vermieten,
komplett saniert mit

Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Bad, Flur, PKW-Stellplatz
Zu erfragen Tel. 036623-21905

Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Vielen Dank

sage ich allen Gratulanten, die mich zu meinem

90. Geburtstag

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.

Ein Dankeschön der Gaststätte „Schöne Aussicht“ für die gute Bewirtung.

Margarete Füger

Berga, im August 2000





Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
ZU MEINEM SCHULANFANG
möchte ich mich, auch im Namen meiner
Eltern, bei allen Verwandten, Freunden und
Bekanntem ganz herzlich bedanken!
NATALIE LIPPOLD
Wolfersdorf, im September 2000



Herzlichen Dank
für die vielen Geschenke, Blumen und
Glückwünsche
anlässlich meiner
Schuleinführung,
auch im Namen meiner Eltern
Philipp Bieringer
Berga, September 2000



Für die zahlreichen
Glückwünsche und Geschenke
anlässlich der
Geburt
und der **Taufe**
unserer Tochter
Leonie Charlotte Gruschwitz
möchten wir uns hiermit nochmals herzlichst bei
allen Verwandten, Freunden
und Bekannten bedanken.
Anja Kutschenreuter und Tino Gruschwitz
Berga, September 2000

Hipp - Hipp Hurra
auch ich bin jetzt ein Schulkind und möchte mich auf
diesem Weg bei allen Verwandten, Paten, Freunden
und Bekannten für all die lieben Aufmerksamkeiten
recht ♥-lich bedanken.
Euer Dustin Obenauf
Wernsdorf, im September 2000



Impressum
“Bergaer Zeitung”
Amtsblatt für Berga an der Elster
und Umgebung
Die Bergaer Zeitung erscheint 14täglich,
jeweils freitags.
Der Elstertalbote ist zum Preis von
DM -,60 bei verschiedenen
Verkaufsstellen erhältlich.
- Druck und Verlag: Inform-Verlags-
GmbH & Co KG,
In den Folgen 43, 98704 Lange-
wiesen,
Tel.: 03677 / 2050-0, Fax: 03677 /
2050-15
vertreten durch den Geschäftsführer
Hans-Peter Steil
- Verantwortlich für den amtlichen
Teil:
Der Erste Bürgermeister der Stadt
Berga/Elster,
Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/
Elster
Verantwortlich für den Anzeigent-
teil: Herr Fritzsche
- Die Bergaer Zeitung wird kosten-
los an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Berga/Elster verteilt. Im
Bedarfsfall erhalten Sie Einzel-
exemplare durch den Verlag zum
Preis von 4,00 DM (inkl. Porto
und 7% MWSt.). Für Anzeigen-
veröffentlichungen und Fremdbei-
lagen gelten unsere allgemeinen
Geschäftsbedingungen und unse-
re z. Z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen in-
folge höherer Gewalt oder ander-
er Ereignisse kann nur Ersatz
des Betrages für ein Einzel-
exemplar gefordert werden. Weiter-
gehende Ansprüche, insbesondere
auf Schadenersatz, sind aus-
drücklich ausgeschlossen.

**Bei uns geht die Post ab!!!
Es hagelt Sondermodelle!**
(Keine Hagelschäden, sondern NW zum Sensationspreis)



**z.B. Civic 1,4i, 5trg. »Motegi«
UPE 28.380,- DM zzgl. ÜF**

Sensationspreis	23.936,- DM
Ihr Preisvorteil	4.444,- DM

**Nur 0,9 %
effektiver Jahreszins**
Mit dem Sonderfinanzierungsprogramm wirds
richtig günstig: z.B. 0,9% effektiver Jahreszins,
Laufzeit bis 36 Monate, 10% Anzahlung zzgl.
Überführungskosten. Ein Angebot der Honda Bank
GmbH. Andere Konditionen nennen wir
Ihnen gerne auf Anfrage.



z.B. Accord 1.8 S, »Motegi«

Sensationspreis	30.775,- DM
Ihr Preisvorteil	5.555,- DM

in Ihrem



**AUTOHAUS
RONNEBURG**
GmbH & Co. KG
Altenburger Str. 86 • 07580 Ronneburg
Tel. (036602) 34599 • Fax 34598

**Greifen Sie
jetzt zu!**



HONDA
Erst der Mensch,
dann die Maschine

an der B7 - Autobahnabfahrt A4 Ronneburg

Wir sind ein Verlagsunternehmen, welches sich seit fast 10 Jahren erfolgreich mit der Herausgabe von amtlichen Mitteilungsblättern für Städte und Gemeinden beschäftigt. Weit über den Ilmkreis hinaus reicht unser Verbreitungsgebiet bis an die Landesgrenzen von Bayern und Hessen.

Für unseren Verlag in Langwiesen suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin eine/n

Gebiets-Verkaufsleiter/in

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung des Kundenstammes in einem eingeführten Gebiet mit erfolgreichen Zeitungstiteln sowie die Akquisition von Neukunden.

Der ideale Bewerber

- ist mindestens 25 Jahre, engagiert, leistungsfähig und erfolgshungrig
- hat das Gefühl für Menschen und kann teamorientiert arbeiten
- hat eigenverantwortliches, unternehmerisches Handeln
- hat bereits Erfahrung im Außendienst
- eigener PKW erforderlich

Wir bieten

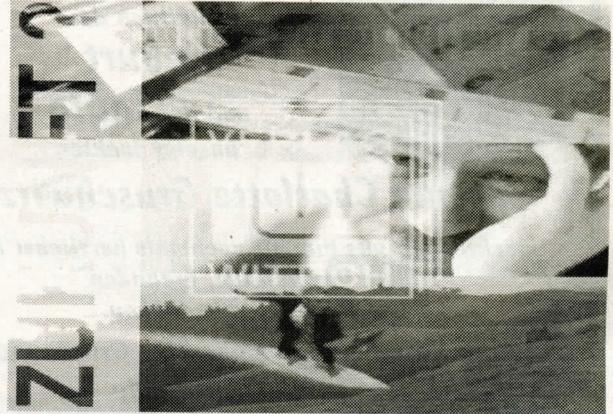
- die Übernahme eines eingeführten Verkaufsgebietes
- eine sichere und interessante Vollzeittätigkeit

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild, Angabe des frühesten Eintrittstermines).

Inform-Verlags-GmbH & Co KG
z. Hd. Herrn Reise, Postfach 1, 98702 Langwiesen

Mit uns in die Zukunft.

print&net



Einladung

zur Beratung des Gewerbeverbandes Berga

Sehr geehrte Gewerbetreibende und Interessierte von Berga (einschl. der Ortsteile)

Hiermit laden wir Sie zur Beratung des Gewerbeverbandes Berga

am Montag, den 25. September 2000,
um 19.00 Uhr

Gastsätze und Pension „An der Eiche“
(M. Frenzel)

Bahnhofstr. 4, Berga/Elster recht herzlich ein.

Tagesordnung: Arbeitsprogramm des Gewerbeverbandes Berga 2001
Aktuelles und Sonstiges (Vorschlag für Teilnahme am Weihnachtsmarkt 2000)

gez. Kretzschmar
Vors. GV Berga

Wir übernehmen Ihr Risiko!

- Ab sofort -

2 Jahre Garantie

für unsere Elektro-Hausgeräte

Reparatur von Elektrogeräten aller Hersteller

Verkauf und Lieferung frei Haus - bei fairen Preisen

Finanzierung mit günstiger Ratenzahlung

Elektro-Stöltzner eK Tel. Büro: 036623-20444
Berga/E. Am Markt 7 Laden: 036623-25635

PIEHLER

Omnibusbetrieb -
Reiseveranstalter &
Reisebüro
Chursdorf Nr. 18
07580 Seelingstädt
Tel. 036608 / 26 33

Internet: <http://www.piehler.de> • E-Mail: info@piehler.de

Mehrtagesfahrten

30.09.-04.10.00	Die höchsten Berge der Alpen - Mont Blanc	743,- DM
02.10.-06.10.00	Laax - Bernina Express	731,- DM
06.10.-14.10.00	Sorrent, Pomeji, Vesuv, Capri und Rom	1133,- DM
08.10.-14.10.00	Erleben, Erholen und Kuren im Gasteinertal	764,- DM
15.10.-19.10.00	Ferientermin: Südtirol, Bergwelt der Dolomiten	629,- DM
20.10.-21.10.00	Ferientermin: Expo-Hannover Weltausstellung ÜF 210,- DM + Eintr.	
21.10.-28.10.00	Ferientermin: Flugreise Mallorca - Paguera	1095,- DM
27.10.-29.10.00	Berlin Friedrichstadtpalast	399,- DM + Eintr.
27.10.-05.11.00	Thermalurlaub in Slowenien	775,- DM
28.10.-29.10.00	Musical's in Hamburg Cats, Phantom, Buddy Holly	253,- DM + Eintr.
31.10.-01.11.00	Expo-Abschlußfahrt	ÜF 210,- DM + Eintr.

Die Preise verstehen sich pro Person mit Ü/HP im Doppelzimmer und Ausflüge.

Unsere Weihnachts- und Silvesterreisen 2000/2001

08.12.-10.12.00	Advent im Allgäu - Sonthofen	359,- DM
23.12.-27.12.00	Weihnachten in der Steiermark - Murau (Verlängerung - Aufenthalt für Silvester möglich)	868,- DM
29.12.-02.01.01	Silvester in der Steiermark - Murau	898,- DM
29.12.-02.01.01	Silvester am Bodensee mit Silvesterkreuzfahrt - Bregenz	955,- DM
29.12.-02.01.01	Silvester in den Niederlanden - Eindhoven	881,- DM
29.12.-02.01.01	Silvester - Kreuzfahrt Hamburg	998,- DM
31.12.-01.01.01	Silvester-Tanz in Bad Steben / Frankenland (o. Übern.)	175,- DM

Unsere Winterreisen 2001

22.01.-23.01.01	Staffelstein - Obermaintherme - 2 Tage mit Übern.	150,- DM + Eintr.
04.02.-09.02.00	Winter in Tiroler Alpen - Imst (inklusive Vollpension!)	796,- DM

Tagesfahrten 2000

14.10.00	Zwiebelmarkt Weimar	35,- DM
18.10.00	EXPO Hannover - Weltausstellung, inkl. Eintritt	165,- DM
21.10.00	Leipzig mit Stadtrundfahrt	51,- DM
24.10.00	Tschechien - Johannegeorgenstadt	34,- DM
13.11.00	Dresden mit Meißen	67,- DM
24.11.00	Thüringer Wald, Meeresaquarium Zella-Mehlis und Suhl	79,- DM

Kataloge, Beratung und Buchung bei Ute Weiße in Berga, Tel. 03 66 23 / 20 40 2